

Sechs Millionen Franken für Freiburger Tourismus und Hotellerie

Der Freiburger Staatsrat hat eine Finanzhilfe von sechs Millionen Franken für die Tourismusbranche und insbesondere die Hotellerie beschlossen. Zugleich stellte er am Mittwoch weitere Massnahmen in Aussicht, um den Tourismus nach der Corona-Krise wieder in Gang zu bringen.



Fribourg.

Bild: Schweiz Tourismus/swiss-image.ch/Markus Buehler-Rasom

Fünf Millionen Franken gehen an den kantonalen Tourismusförderungsfonds (TFF) für die Vergabe von ordentlichen Beiträgen. Die üblichen Bedingungen für die Gewährung der Beiträge wurden gelockert. Der TFF unterstützt seit 40 Jahren Infrastrukturprojekte im Kanton.

Mit einem Teil der fünf Millionen Franken sollen speziell jene Betriebe unterstützt werden, die einen Miet- oder Pachtzins bezahlen müssen. Weiter stellt der Kanton dem Freiburger Tourismusverband eine Million Franken in Form eines zinslosen Darlehens zur Verfügung. Das Geld muss innert zehn Jahren zurückbezahlt werden. (sda)

Publiziert am Mittwoch, 15. April 2020